



Anleitung zum Ringversuch MQ 2014-2

Allgemein:

Handhabung der Proben

- Gekühlte Proben müssen etwa 15-30 Minuten (Ausnahme Blutgasampullen 5 Std) vor der Analyse aus dem Kühlschrank genommen werden, damit sie Zimmertemperatur haben.
- Gebrauchsfertige Proben müssen danach nur noch gemischt werden.
- Unsere Proben sind teilweise humanen Ursprungs. Sie müssen mit der gleichen Sorgfalt wie Patientenproben behandelt und entsorgt werden.

Analyse der Proben

- Die Proben müssen mit der gleichen Methode analysiert werden, die Sie auch für die Patientenproben verwenden.
- Mehrfachbestimmungen sind nur erlaubt, wenn dies auch bei Patientenproben gemacht wird.
- Proben dürfen nicht an andere Laboratorien weitergeleitet werden.

Abgabe der Resultate

- Die Resultate müssen vom verantwortlichen Laborleiter/Arzt unterzeichnet werden.
- Die Resultate dürfen erst mit Kollegen aus anderen Laboratorien besprochen werden, wenn der Ringversuch abgeschlossen ist, d.h. die Auswertungen verschickt sind.

Administration

- **WICHTIG:** Kontrollieren Sie ob die Angaben auf dem Protokollbogen korrekt und vollständig sind. Änderungen und Ergänzungen können Sie von Hand auf den Bogen schreiben.
- Schicken Sie uns keine Proben zurück. Wir können nur die Briefeinlage-Etuis aus Plastik und die Objektträger-Etuis wieder verwenden.
- Bitte vergessen Sie nicht, eine Fotokopie Ihres Protokollbogens aufzubewahren, bis Sie die Auswertung erhalten und kontrolliert haben.

Geschätzte glomeruläre Filtrationsrate (eGFR)

- Um die Nierenfunktion eines Patienten zu beurteilen, sollte das Kreatinin im Plasma gemessen und daraus die eGFR berechnet werden. Im Protokollbogen finden alle Teilnehmer welche Kreatinin messen einen zusätzlichen Eintrag für die eGFR. Falls Sie noch nicht mit der eGFR arbeiten finden Sie weitere Hinweise und einen Rechner auf www.mqzh.ch.

H1 - Hämatologie

| | |
|--------------|---|
| Vorbereitung | 2-3 Minuten von Hand drehen und kippen bis keine Zellen mehr am Boden des Fläschchens kleben. |
| Analysen | Hämoglobin, Hämatokrit, Leukozyten, Thrombozyten und Erythrozyten. |
| Wichtig | Beim Hämoglobin akzeptieren wir nur die Einheit g/l. |

H3 - Differentialblutbild

| | |
|----------|---|
| Proben | 2 Objektträger, gefärbt und eingedeckt. |
| Analysen | Differentialblutbild in Prozent, Beurteilung der Lc, Tc und Ec. |

H4- Parasitäre Hämatologie

| | |
|----------|---|
| Proben | 1 Objektträger, gefärbt und eingedeckt. |
| Analysen | Identifikation der Parasiten und die Angabe der Parasitämie in Prozent. |

Wenn Sie die Blutbilder nur für Ausbildungszwecke möchten, können Sie uns dies mitteilen.

H3-Differentialblutbild und H4-Parasitäre Hämatologie erscheinen dann nicht auf Ihrem Zertifikat.

G1 - Gerinnung, orale Antikoagulation

| | |
|--------------|---|
| Vorbereitung | 1 ml bidestilliertes Wasser in das Fläschchen pipettieren. Die Flasche wieder verschliessen. Durch vorsichtige Kreisbewegungen auflösen und 20 Minuten bei Zimmertemperatur stehen lassen. Vor der Messung nochmals vorsichtig von Hand mischen. |
| Analysen | INR-Wert, PTT, Fibrinogen. |
| Bemerkung | Spezialanleitung für Hepato-Quick, Kapillar-Citratblut Methode: Der aufgelösten Probe 300 µl NaCl Lösung (0.9%) zugeben und mischen In ein Bestimmungsröhrchen 100 µl Citrat-Pufferlösung (pH 4.5) geben, 20 µl Probe zugeben. Das gesamte Volumen im Test einsetzen (120 µl). Nach der üblichen Vorschrift weiterarbeiten. |

G3 - Gerinnung, keine Antikoagulation

| | |
|--------------|--|
| Vorbereitung | 1 ml bidestilliertes Wasser in das Fläschchen pipettieren. Die Flasche wieder verschliessen und vorsichtig mischen. 10 Minuten bei Zimmertemperatur stehen lassen. Innerhalb von 60 Minuten messen. |
| Analysen | Quick, PTT, Fibrinogen, Thrombinzeit. |
| Bemerkungen | Falls der Quick über 100% beträgt, bitte nur ">100" angeben. |

G4 - Gerinnung, Heparintherapie

| | |
|--------------|--|
| Vorbereitung | 1 ml bidestilliertes Wasser in das Fläschchen pipettieren. Die Flasche wieder verschliessen und vorsichtig mischen. 10 Minuten bei Zimmertemperatur stehen lassen. Innerhalb von 60 Minuten messen. |
| Analysen | Quick, PTT, Fibrinogen, Thrombinzeit. |

G5 - D-Dimere NC

| | |
|----------|--|
| Analysen | D-Dimere |
| Geräte | Nyco Card, Check-1VedaLab, Ultimed und Simplify. |

G6 - D-Dimere

| | |
|-------------|--|
| Analysen | D-Dimere |
| Bemerkungen | Teilnehmer mit Vidas: Bei Werten >1000 müssen Sie die Probe verdünnen. |

G11 - CoaguCheck XS Plus

| | |
|--------------|--|
| Vorbereitung | In der Bedienungsanleitung oder auf (www.mqzh.ch unter „Anleitungen“) finden Sie eine detaillierte Anleitung zum Messen der internen Qualitätskontrolle. Die Ringversuchsprobe muss gleich behandelt werden. |
| Analysen | INR-Wert. |

G12 - Hemochron Jr.

| | |
|--------------|--|
| Vorbereitung | In der Bedienungsanleitung oder auf (www.mqzh.ch unter „Anleitungen“) finden Sie eine detaillierte Anleitung zum Messen der internen Qualitätskontrolle. Die Ringversuchsprobe muss gleich behandelt werden. |
| Analysen | INR Wert |
| Wichtig | Die Ringversuchsprobe mit einer Citrat-Küvette messen. Sollten Sie in Ihrer Praxis mit Kapillarblut messen, können Sie die Citrat-PT Küvetten für den Ringversuch bei Axon Lab bestellen. |

G14 - micro INR

| | |
|--------------|---|
| Vorbereitung | Die detaillierte Anleitung zum messen der Ringversuchsprobe finden Sie auf (www.mqzh.ch unter „Anleitungen“). |
| Analysen | INR Wert |

I1/I6- CRP

| | |
|-------------|--|
| Analysen | CRP |
| Bemerkungen | QuickRead: Probe wie Vollblut eines Patienten behandeln. Nycocard Single-Test: Gerät zum Ablesen auf CRP Plasma/Serum umstellen. Microsemi: Auf unserer Homepage www.mqzh.ch , finden Sie eine detaillierte Anleitung für die Messung der Ringversuchsproben. |

I2 - Plasmaproteine

| | |
|----------|--|
| Analysen | IgA, IgG, IgM, IgE, C3, C4, α -1-Antitrypsin, α -1-Glykoprotein, Antistreptolysin, Haptoglobin, Transferrin, β -2-Mikroglobulin, Coeruloplasmin, Präalbumin. |
|----------|--|

I3 - Allergologie

| | |
|-------------|--|
| Bemerkungen | Teilnehmer mit CAP oder Immulite können folgende Analysen durchführen: IgE total, IgE multispezifisch (sx1, rx2 und fx5), IgE spezifisch (Birke t3, Erdnuss f13, Katzenepithel e1) Teilnehmer mit Allergyscreen von Teomed oder Allergietests von Intex können wie bisher einfach den Befund beilegen. |
|-------------|--|

K1 - Klinische Chemie

| | |
|-------------|---|
| Analysen | Albumin, AP, Amylase, PAMylase, Bilirubin, Calcium, Chlorid, Cholesterin, HDL-Cholesterin, CK, Eisen, GGT, Glukose, Harnsäure, Harnstoff, Kalium, Kreatinin, LDH, Lipase, Lithium, Magnesium, Natrium, Phosphat, Protein, AST/GOT, ALT/GPT, Triglyceride, Fruktosamin, Laktat. |
| Resultate | Bei Enzymmessungen mit Reflotron, Ektachem und Spotchem müssen 37°C Werte angegeben werden. |
| Bemerkungen | Falls Sie nur Glukose bestimmen, können Sie die Probe K2 (flüssig) bestellen. Teilnehmer, welche mit den Geräten Cobas Ready und Spotchem 4410/4420/4430 arbeiten, benötigen die Probe K13 für die Kreatinin-Bestimmung. Teilnehmer mit Cholestech LDX bitte Gerät auf Serum stellen. |

K2 - Glukose

| | |
|-----------|--------------------------------------|
| Analysen | Glukose |
| Bemerkung | Geeignet für alle Glukosemessgeräte. |

K3/K18 - HbA1c

| | |
|-------------|---|
| Analysen | HbA1c |
| Bemerkungen | Bitte führen Sie die Bestimmung möglichst bald durch (frisches Vollblut). Falls das Nycocard "Hb zu niedrig" anzeigt, müssen Sie zwei Kapillaren in die Verdünnungslösung (R1/Reagenz) geben. Falls das Nycocard "Reduz. Hb Konz" anzeigt, müssen Sie zwei Röhrchen mit Reagenzlösung (R1) zusammengiessen und eine Kapillare dazugeben. Es gibt zwei verschiedene Proben (A und B). Bitte kontrollieren Sie, ob die Angabe auf dem Protokollbogen mit der Etikette Ihrer Probe übereinstimmt. |

K4/K7/K9/K16 - Blutgase

| | |
|--------------|--|
| Analysen | pO ₂ , pCO ₂ , pH, Na ⁺ , K ⁺ , Ca ⁺⁺ , Cl ⁻ , Glukose, Laktose. |
| Bemerkung | Für OPTI-Geräte benötigen Sie die Kontrolle K7 OPTI oder K9 OPTI CCA. Radiometer: Bitte beachten Sie die Gerätespezifischen Anleitungen auf unserer Homepage. Für das Kreatinin benötigen Sie die Probe K1. |
| Vorbereitung | Die Proben müssen mindestens 5h vor Gebrauch bei Zimmertemperatur gelagert werden (ca. 25°C). Mischen Sie die Ampulle kräftig. Bereiten Sie Ihr Analysengerät vor. Brechen Sie die Ampulle auf und messen Sie sofort, wie wenn es eine Patientenprobe wäre. |

K5 - Herzinfarkt-Marker

| | |
|-----------|---|
| Analysen | CK-MB Masse, Myoglobin, Troponin I, Troponin T (Immunologische Bestimmung). |
| Bemerkung | Alle quantitativen Methoden wie z.B. Elecsys, Dimension, Immulite, AxSYM, Advia Centaur sowie alle Schnelltests. Teilnehmer mit Dxpess benötigen die Probe K23. Teilnehmer mit dem Triage Meter Plus benötigen die Probe K26. |

K6 - Hormone

| | |
|----------|--|
| Analysen | TSH, T3, T4, fT3, fT4, Cortisol, Prolaktin, LH, FSH. |
|----------|--|

K8 – Cobas h232/ Cardiac Reader

| | |
|-----------|---|
| Analysen | Myoglobin, Troponin T, CK-MB, D-Dimere und proBNP |
| Bemerkung | Für Cobas h232 / Cardiac Reader + Schnelltest (TropT sensitive) |

K10 - Anämie

| | |
|----------|----------------------------------|
| Analysen | Vitamin B12, Folsäure, Ferritin. |
|----------|----------------------------------|

K11 - BNP Triage

| | |
|--------------|---|
| Vorbereitung | Bitte lösen Sie das Lyophilisat vorsichtig mit 1000µl bidest Wasser auf. Mischen Sie die Probe ab und zu von Hand, während 20 Minuten. |
| Analysen | BNP |

K12 - Bilirubin neonatal

| | |
|----------|--|
| Analysen | Bilirubin: total, direkt, indirekt und neonatal. |
|----------|--|

K13 – Kreatinin Spotchem

| | |
|-----------|---|
| Analysen | Kreatinin |
| Bemerkung | Nur für Teilnehmer die mit Spotchem arbeiten. |

K14 - Tumormarker

| | |
|----------|---|
| Analysen | PSA, freies PSA, Alpa-1-Fetoprotein (AFP), Carcino-embryonales Antigen (CEA), Human Choriongonadotropin (HCG) qn, CA 125, CA 19-9, CA 15-3. |
|----------|---|

K15 - CK-MB Aktivität

| | |
|---------|------------------|
| Analyse | CK-MB Aktivität. |
|---------|------------------|

K17 - BNP / NT-pro BNP Plasma

| | |
|--------------|---|
| Vorbereitung | Bitte lösen Sie das Lyophilisat vorsichtig mit 1000µl bidest Wasser auf. Mischen Sie die Probe ab und zu von Hand, während 20 Minuten. |
| Analysen | BNP, NT-proBNP. |

K20 - Procalcitonin

| | |
|----------|---------------|
| Analysen | Procalcitonin |
|----------|---------------|

K21 - Intaktes Parathormon (PTH)

| | |
|----------|--|
| Analysen | Intaktes Parathormon (PTH), 25-OH Vitamin D, Osteocalcin |
|----------|--|

K22 - Osmolalität

| | |
|-----------|---|
| Analysen | Osmolalität, Natrium, Kalium, Glukose, Harnstoff |
| Bemerkung | Osmolalität aus der Probe K1 wird nicht mehr ausgewertet, da aufgrund der Stabilisatoren in K1 keine vernünftigen Werte messbar sind. |

K23 – Dxpess Reader

| | |
|--------------|---|
| Vorbereitung | Auf www.mqzh.ch (unter „Anleitungen“) finden Sie eine illustrierte Anleitung zum Messen der Ringversuchsprobe. |
| Analysen | Troponin I, D-Dimere, NT pro BNP |

K24 – Medikamente

Analysen Digoxin, weitere auf Anfrage

K25 – Cystatin C

Analysen Cystatin C

K26 – Triage

Analysen Troponin I, D-Dimere, CK-MB Masse, Myoglobin

K28 – Alkohol

Analysen Alkohol

K29 – Calprotectin

Analysen Calprotectin

Wichtig Die Probe wird gefroren verschickt. Bitte messen Sie die Probe umgehend nach dem Auftauen der Probe. Falls Sie die Probe nicht sofort messen können, bitte bei -20°C lagern

K30 – Lipide Afinion

Analysen Cholesterin gesamt, Cholesterin HDL, Triglyceride

U1 – Urin quantitativ

Analysen Quantitativ: Amylase, Calcium, Chlorid, Glukose, Magnesium, Osmolarität, pH, Phosphat, Kalium, Protein, Natrium, Harnstoff, Harnsäure.

Bemerkungen Nicht für Urin-Teststreifen geeignet.
Für Albumin im Urin und Creatinin im Urin muss für alle Geräte die Probe U5 verwendet werden.

U2 - Urin Teststreifen

Analysen Urinteststreifen und Schwangerschaftstest.

Wichtig Wir unterscheiden bei den Auswertungen die verschiedenen Teststreifentypen und Geräte. Bitte kontrollieren Sie ob die Angaben auf dem Protokollbogen mit Ihren Streifen übereinstimmen und kreuzen Sie das Ergebnis an. Wenn Sie zum Beispiel die 7-er Teststreifen benutzen oder kein HcG testen, kreuzen Sie einfach bei der entsprechenden Analyse nichts an. Es erscheint dann auch nicht auf Ihrer Auswertung.

U3 - Urin Drogen

Analysen Amphetamine, Barbiturate, Benzodiazepine, Cannabinoide, Cocain, Methadon, Opiate, Methaqualon, Metamphetamin, LSD, trizyklische Antidepressiva, Paracetamol, Phencyclidin.

Bemerkungen Bei allen Methoden werden nur qualitative Resultate (positiv/negativ) ausgewertet.

U5 – Albumin Urin/ACR

Analysen Mikroalbumin, Kreatinin.

Bemerkungen: Für alle Geräte

V1 - HIV Schnelltest

Analysen HIV-Screening mit Schnelltests.

Bemerkung Positive Proben sind nicht infektiös.

B1 - Strep A

Vorbereitung Den Tupfer einsetzen wie wenn er frisch wäre.

Analysen Strep A Schnelltest.

Bemerkungen Bitte vergleichen Sie die Bezeichnung der verwendeten Testkassette mit den Angaben auf dem Protokollbogen und korrigieren Sie diese wenn nötig.

Benutzer des QuickVue-InLine Tests: Auf www.mqzh.ch unter „Anleitungen“ finden Sie eine detaillierte Anleitung.

B2 – Uricult

| | |
|--------------|---|
| Vorbereitung | Auf (www.mqzh.ch unter „Anleitungen“) finden Sie eine detaillierte Anleitung zum Auflösen der Uricult-Proben. |
| Analysen | Es muss nur die Keimzahl angegeben werden. |

S1 – Okkultes Blut im Stuhl

| | |
|--------------|--|
| Vorbereitung | Die simulierte Stuhlprobe ist gebrauchsfertig, und wird genau gleich wie eine Patientenprobe angewendet. |
|--------------|--|

B9 - Bakteriologie

| | |
|--------------|---|
| Proben | 5 Proben (2x Resistenzprüfung, 5x Identifikation). |
| Analysen | Kapitel 3.2.2 der AL. |
| Wichtig | Probe nur unter der Sicherheitskabine auflösen und bearbeiten! |
| Vorbereitung | Mit einer Schere vorsichtig den inneren kleinen goldenen Metallring (Deckel in der Mitte Oberseite) entfernen. Die restliche Metallkappe und den grauen Gummi desinfizieren. Die Proben rekonstituieren mit 0.5 ml 0.9% NaCl, indem die Flüssigkeit mit einer sterilen Spritze durch den grauen Gummi injiziert wird. Den äusseren goldenen Metallring (Deckel aussen Oberseite) erst entfernen, wenn die Proben vollständig aufgelöst sind. |
| Hinweis: | Auch wenn Sie das Material weiterschicken, müssen Sie es für den Ringversuch trotzdem bearbeiten. |

Checkliste für die externe Qualitätskontrolle 2014

Alle Analysen auf dieser Liste, welche in Ihrem Labor durchgeführt und über Krankenkassen abgerechnet werden, müssen auf Ihrem Protokollbogen stehen! Bitte ergänzen Sie Ihren Protokollbogen von Hand.

(Diese Liste beinhaltet nur Analysen, die von MQ angeboten werden, und ist gültig bis zum 31.12.2014. Weitere obligatorische Analysen aus den Bereichen Transfusionsmedizin, Genetik/molekulare Diagnostik, Immunologie (Autoantikörper, Flowzytometrie), Virologie, Parasitologie und Mikrobiologie sind auf www.qualab.ch publiziert.)

| | Parameter | Toleranz | MQ RV |
|---------|--|----------------------------------|------------------|
| 1019.00 | aPTT, partielle Thromboplastinzeit | ± 25 % | G1,G3,G4 |
| 1020.00 | ALT (GPT, ALAT) | ± 18 % (<30U/l: ±6U/L) | K1 |
| 1021.00 | Albumin | ± 12 % (<30g/l: ±3.6g/l) | K1 |
| 1027.00 | Alkalische Phosphatase | ± 21 % | K1 |
| 1034.00 | Alpha-1-Fetoprotein (AFP) | ± 25 % | K14 |
| 1046.00 | Amphetamine, ql | Richtig | U3 |
| 1047.00 | Amylase | ± 18 % (<50U/l: ±9U/l) | K1 |
| 1093.00 | AST (GOT, ASAT) | ± 18 % (<30U/l: ±6U/l) | K1 |
| 1197.00 | Barbiturate, ql | Richtig | U3 |
| 1199.00 | Benzodiazepine, ql | Richtig | U3 |
| 1207.00 | Bilirubin total | ± 18 % (10µmol/l: ±2µmol/l) | K1, K4,K16 |
| 1212.00 | Blutgase (pH) | ± 0.9 % | K4,K7, K9, K16 |
| 1212.00 | Blutgase (pO ₂ , pCO ₂) | ± 12 % | K4,K7, K9, K16 |
| 1223.00 | Calcium, total | ± 12 % (<2mmol/l: ±0.24mmol/l) | K1 |
| 1225.00 | Cannabis, ql | Richtig | U3 |
| 1227.00 | Carcino-embryonales Antigen (CEA) | ± 25 % | K14 |
| 1229.00 | Chlorid | ± 6 % | K1,K4,K16 |
| 1230.00 | Cholesterin total | ± 10 % | K1, K30 |
| 1237.00 | Cocain, ql | Richtig | U3 |
| 1240.00 | Cortisol, basal | ± 20 % | K6 |
| 1245.00 | C-Reaktives Protein (CRP) | ± 21 % (<10mg/l: ±2mg/l) | I1 |
| 1249.00 | Kreatin Kinase (CK) | ± 18 % (<33U/l: ±6U/l) | K1 |
| 1259.00 | D-Dimere, ql | Richtig | G5,G6,K8,K31 |
| 1260.00 | D-Dimere, qn | ± 21 % | G5,G6,K8,K23,K31 |
| 1266.00 | Differenzialblutbild | je nach Probe | H3 |
| 1267.00 | Digoxin | ± 24 % (<1 nmol/l: ±0,24 nmol/l) | K24 |
| 1270.00 | Eisen | ± 20 % | K1 |
| 1297.00 | Erythrozyten-Zählung | ± 25 % | H1 |
| 1314.00 | Ferritin | ± 25 % | K10 |
| 1320.00 | Fibrinogen | ± 15 % | G1,G3,G4 |
| 1329.00 | Folat | ± 20 % | K10 |
| 1331.00 | FSH (Follikelstimulierendes Hormon) | ± 24 % | K6 |
| 1341.00 | GGT | ± 18 % (40U/l: ±8U/l) | K1 |
| 1356.00 | Glucose | ± 10 % | K1,K2,K4,K16,K22 |
| 1363.00 | Glykiertes Hämoglobin (HbA1c) | ± 9 % (<5%:±0.5%) | K3, K18 |
| 1375.00 | Hämatokrit | ± 9 % | H1 |
| 1396.00 | Hämoglobin | ± 9 % | H1 |
| 1406.00 | Harnstoff | ± 15 % (<3.3mmol/l: ±0.5mmol/l) | K1,K22 |
| 1410.00 | HDL-Cholesterin | ± 21 % (0.4mmol/l: ±0.09mmol/l) | K1, K30 |
| 1425.00 | Human Choriongonadotropin (HCG) qn | ± 25 % | K14 |
| 1441.00 | IgA | ± 25 % | I2 |
| 1443.00 | IgE total, qn | ± 20 % | I2,I3 |
| 1445.00 | IgE spezifisch Erdnuss, Birke, Katze | ± 1 Klasse | I3 |
| 1446.00 | IgE spezifisch Erdnuss, Birke, Katze, qn | ± 20% | I3 |
| 1447.00 | IgE multispezifisch (Screening tests) | Richtig | I3 |
| 1451.00 | IgG | ± 25 % | I2 |

| | | | |
|---------|---|-------------------------------------|------------------------|
| 1457.00 | IgM | ± 25 % | I2 |
| 1479.00 | Kalium | ± 6 % (<3mmol/l: ±0.2mmol/l) | K1,K4,K9,K16,K22 |
| 1509.00 | Kreatinin | ± 21 % | K1,K13 |
| 1510.00 | Kreatinin, andere Körperflüssigkeit | ± 21 % (<2mmol/l: ±0.42mmol/l) | U5 |
| 1518.00 | LDH | ± 18 % | K1 |
| 1532.00 | Leukozyten-Zählung | ± 25 % | H1 |
| 1537.00 | Lipase | ± 18 % (<18U/l: ±4U/l) | K1 |
| 1541.00 | Lithium (Blut) | ± 15 % (<1mmol/l: ±0,15mmol/l) | K1 |
| 1542.00 | Luteinisierendes Hormon (LH) | ± 24 % | K6 |
| 1556.00 | Magnesium | ± 12 % (<0.7mmol/l: ±0.09mmol/l) | K1 |
| 1563.00 | Methadon, ql | Richtig | U3 |
| 1572.00 | Myoglobin | ± 30 % | K5, K8 |
| 1574.00 | Natrium | ± 6 % | K1,K4,K9,K16,K22 |
| 1576.00 | BNP, NT-proBNP | ± 27 % (<75ng/l: ±20ng/l) | K8,K11,K17,K23,K26,K31 |
| 1584.00 | Opiate, ql | Richtig | U3 |
| 1592.00 | Pankreasspezifische Amylase | ± 18 % (<25U/l: ±5U/l) | K1 |
| 1595.00 | Parathormon (PTH) | ± 24 % | K21 |
| 1601.00 | Phosphat | ± 15 % | K1 |
| 1619.00 | Procalcitonin, qn, sensitive Methode (<0.1ug/l) | ± 27 % (0.5ng/l: ±14ng/l) | K20 |
| 1623.00 | Prolaktin (PRL) | ± 24 % | K6 |
| 1626.00 | Prostata spezifisches Antigen (PSA) | ± 25 % | K14 |
| 1627.00 | freies PSA | ± 25 % | K14 |
| 1634.00 | Total Protein | ± 12 % (<30g/l: ±3.6g/l) | K1 |
| 1700.00 | Quick (INR) | ± 15 % | G1-G4, G7-G14 |
| 1715.00 | Thrombozyten-Zählung | ± 25 % | H1 |
| 1718.00 | Thyreotropin (TSH), basal | ± 20 % | K6 |
| 1719.00 | Thyreotropin (TSH), stimuliert | ± 20 % | K6 |
| 1720.00 | Thyroxin, freies (FT4) | ± 20 % | K6 |
| 1731.00 | Triglyceride | ± 20 % | K1, K30 |
| 1734.00 | Troponin (T oder I) mittels ELISA | ± 24 % | K5, K8, K23, K26,K31 |
| 1735.00 | Troponin (T oder I), Schnelltest | Richtig | K5, K8, K23,K31 |
| 1738.00 | Harnsäure/Urät | ± 12 % | K1 |
| 1749.00 | Vitamin B12 | ± 20 % | K10 |
| 1006.00 | Vitamin D (25-Hydroxy-) | ± 27 % | K21 |
| 3008.00 | CMV, Ig oder IgG, ql | Richtig | B7 |
| 3010.00 | CMV, IgM, ql | Richtig | B7 |
| 3166.00 | Rötelnvirus Ig oder IgG, ql | Richtig | B4 |
| 3168.00 | Rötelnvirus IgM, ql | Richtig | B4 |
| 3177.00 | VZV IgG, ql | Richtig | B8 |
| 3478.00 | Treponema Ig oder IgG, qn | Richtig | B6 |
| 3478.00 | TPHA/TPPA, qn | Richtig | B6 |
| 3480.00 | Treponema IgM, ql | Richtig | B6 |
| 3482.00 | RPR/VDRL-Test, qn | Richtig | B6 |
| 3102.00 | HIV 1+2 Antikörper Schnelltest, ql | Richtig | V1 |
| 3330.00 | Urin, Eintauch-Objektträger (Uricult) | Richtig | B2 |
| 3469.00 | Streptococcus Beta-haem., Gruppe A, Schnelltest | Richtig | B1 |
| 3533.00 | Plasmodiennachweis, Mikroskopie | Richtig | H4 |
| 3549.00 | Toxoplasma gondii Ig oder IgG, qn | Richtig | B5 |
| 3553.00 | Toxoplasma gondii IgM, ql | Richtig | B5 |
| AL3.2.2 | Bakteriologie | Richtig | B9 |